

UBS Nachfolgeberatung

Gesetzliche Erb- und Pflichtteile

Der Pflichtteil ist eine Quote vom gesetzlichen Erbteil. Für die Pflichtteilsberechnung muss daher immer zuerst der gesetzliche Erbteil ermittelt werden.

Über die frei verfügbare Quote des Nachlasses kann mit einer Verfügung von Todes wegen (Testament, Erbvertrag, Schenkung auf den Tod hin) disponiert werden.

Erblasser hinterlässt	Gesetzlicher Erbteil	Pflichtteil	Frei verfügbare Quote
Ehepartner und Nachkommen	$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$ $\frac{3}{4} \times \frac{1}{2} = \frac{3}{8}$	$\frac{3}{8}$
Nur Nachkommen	$\frac{1}{1}$	$\frac{3}{4} \times \frac{1}{1} = \frac{3}{4}$	$\frac{1}{4}$
Ehepartner und Eltern	$\frac{3}{4}$ $\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2} \times \frac{3}{4} = \frac{3}{8}$ $\frac{1}{2} \times \frac{1}{4} = \frac{1}{8}$	$\frac{1}{2}$
Nur Ehepartner	$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{2} \times \frac{1}{1} = \frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
Nur Eltern oder Elternteil	$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{2} \times \frac{1}{1} = \frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
Ehepartner und Geschwister	$\frac{3}{4}$ $\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2} \times \frac{3}{4} = \frac{3}{8}$ –	$\frac{5}{8}$
Ein Elternteil und Geschwister	$\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2} \times \frac{1}{2} = \frac{1}{4}$ –	$\frac{3}{4}$
Nur Geschwister oder deren Nachkommen	$\frac{1}{1}$	–	$\frac{1}{1}$
Grosseltern oder deren Nachkommen	$\frac{1}{1}$	–	$\frac{1}{1}$



Individuelle Zuteilung der frei verfügbaren Quote mit letztwilliger Verfügung des Erblassers

Bitte beachten Sie: Diese Publikation dient ausschliesslich zu Ihrer Information und stellt kein Angebot, keine Offerte oder Aufforderung zur Offertenstellung dar. Für alle Angaben wurden zuverlässige Quellen benutzt, trotzdem muss die UBS AG eine Garantie für deren Richtigkeit ablehnen. Erscheint auch in französischer und italienischer Sprache. Juni 2007.